

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

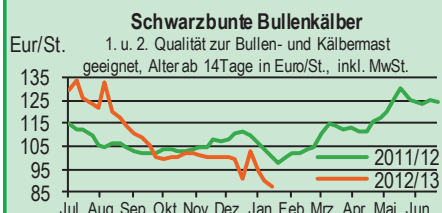
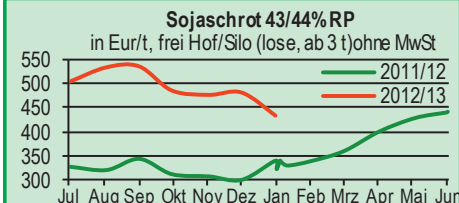
Schlachtrinder	Der Anschlussbedarf am Schlachtrindermarkt nach dem Jahreswechsel ist gedeckt, trotzdem bleiben Nachfrage und Fleischabsatz auf hohem Niveau. Die Auszahlungspreise für das nicht zu umfangreiche Erzeugerangebot werden fortgesetzt stabil bis fest bewertet.
Schlachtschweine	Schwache Absatzlage am Schlachtschweinemarkt bedingt andauernde Angebotsüberhänge auf Erzeugerseite; Auszahlungspreise unter Druck.
Ferkel	Regional wie überregional ausgeglichener Markt; trotz Preisschwächen am Schlachtschweinemarkt verharren die Preise auf bisherigem Preisniveau;
Nutzkälber	Dem verfügbaren Angebot an Holsteinkälbern steht eine nur begrenzte Nachfrage gegenüber; mäßige bzw. schlechte Kälber mitunter unverkäuflich; Verkauf insgesamt schleppend, nachgebende Preise, gefragt und teuer bleiben dagegen gute Mastkruzungskälber.
Eier/Geflügel	Stabilisierte Marktverhältnisse am Eiermarkt. Auf Ladenstufe werden Eier im saisonüblichen Umfang nachgefragt. Weiße Färbeware gesucht und mit Aufschlägen. Angebot ansonsten ausreichend, lediglich Bio-Ware knapper. Nach den kräftigen Preisrücknahmen der Vorwoche, pendeln sich die Notierungen langsam ein. Geflügelabsatz kontinuierlich, Frischware etwas gefragter, Schlachtungen laufen an, Preise stabil. Suppenhennen rege nachgefragt.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

Getreide und Ölsaaten	Nach der Schwächephase an den Terminbörsen zum Jahresbeginn haben sich die Kurse für Getreide und Raps zuletzt wieder stabilisiert. Am regionalen Getreidemarkt hingegen fehlen fortgesetzt Nachfrageimpulse und die deutlich herabgesetzten Geldkurse der Verarbeiter werden von den Lagerhaltern ignoriert. Das physische Neugeschäft bleibt dabei vollkommen unterentwickelt. Erzeugerpreise für Brot- und Futtergetreide somit weiter mit nominellen Charakter, aber auf zuvor herabgesetzter Basis wieder leicht befestigt. Auf Erzeugerseite herrscht bezüglich des weiteren Marktverlaufs Gelassenheit, bei knapper Versorgungslage und stetigem Deckungsbedarf vor allem der Mischfutterindustrie, wird mit baldigen positiven Effekten auf das Marktgeschehen gerechnet.
Futtermittel	Sojaschrot nach Kursrutsch an den Terminbörsen deutlich günstiger offeriert; Konsum und Handel mit sprunghafter Nachfragebelegung, auch auf spätere Termine. Rapsschrot ebenfalls schwächer bewertet, Abschläge bei knapper Verfügbarkeit jedoch überschaubar. Energiekomponenten und Mischfutter über die Kurskorrektur an den Rohstoffmärkten ebenfalls günstiger erwartet, Preisnachlässe der Hersteller stehen jedoch noch aus.
Kartoffeln	Umsätze sind januartypisch sehr ruhig mit - auch überregional - fester Preisstruktur. Ruf nach Lageraufschlägen wird lauter, höhere Forderungen jedoch kurzfristig nicht durchsetzbar. Eine Marktbelegung mit daraus folgenden Preiskorrekturen ist vor Monatswechsel nicht abzusehen. Qualitäten meist zufriedenstellend, jedoch zunehmend mit größerer Schwankungsbreite. Importware (Frankreich/ Zypem) weiterhin nur vereinzelt im Sortiment, nordafrikanische Herkünfte derzeit noch kein Thema. Im Ab-Hof-Verkauf nach den Feiertagen saisonübliche Beruhigung, Nachfrage nun wieder etwas lebhafter.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



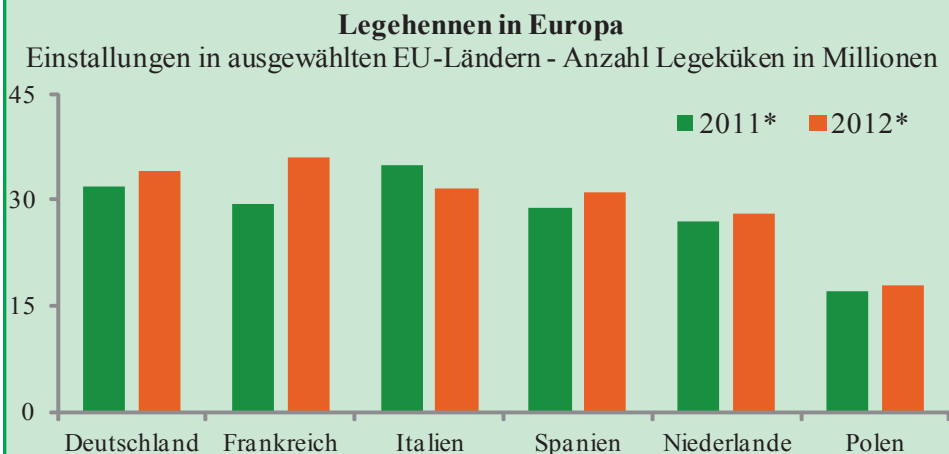
Warenterminbörsen



Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen 15.01.2013			
Menge: 50 t, 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mar 13	18508	252,50	245,75
May 13	10233	249,25	243,50
Nov 13	2469	224,00	219,50
Jan 14	228	223,75	219,50
Schlussnotierungen für Raps 15.01.2013			
Menge: 50 t, diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Feb 13	4054	460,75	460,75
May 13	38	452,00	454,50
Aug 13	624	426,75	427,25
Nov 13	364	427,50	428,75
Schlussnotierungen für Mais 15.01.2013			
Menge: 50 t, 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Mar 13	1.246	243,75	236,75
Jun 13	734	243,75	237,25
Aug 13	69	245,00	239,00
Nov 13	153	205,50	205,25
Schlussnotierungen für Braugerste 15.01.2013			
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Mar 13	0	256,00	261,00
May 13	0	252,00	262,75
Nov 13	0	253,00	244,00
Jan 14	0	250,00	241,00
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 15.01.2013			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 13	85379	216,50	210,80
MAY 13	25021	218,80	213,50
JLY 13	19271	219,70	215,50
Schlussnotierungen für Sojaschrot 15.01.2013			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 13	44995	340,70	344,90
MAY 13	14135	336,40	345,10
JLY 13	6245	333,00	339,00

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Quelle: EMA, * Januar bis Oktober, © Agrarzeitung

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
15.01.2013	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	250,00-260,00	255,90	257,90	257,50-265,00	262,70	262,70	263,40	266,30	270,50
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	239,00-255,00	248,30	252,95	245,00-255,00	251,00	250,90	255,20	256,60	260,00
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	235,00-250,00	244,25	246,10	240,00-255,00	245,90	245,40	251,05	251,60	254,00
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	195,00-215,00	205,30	206,55	200,00-220,00	209,10	209,10	213,35	213,90	216,00
Futterroggen	-	-	-	205,00-210,00	206,00	206,00	-	210,00	-
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	220,00-235,00	227,05	227,35	220,00-235,00	229,00	229,40	235,00	234,00	237,80
Futtergerste >62 kg/hl	205,00-220,00	216,30	218,05	210,00-220,00	214,90	214,90	222,95	219,90	223,30
Futterweizen	230,00-245,00	240,05	242,35	225,00-245,00	238,30	237,50	248,20	243,90	247,20
Futterhafer	160,00-180,00	175,65	176,10	180,00-200,00	195,80	195,80	185,10	199,00	-
Körnermais	225,00-235,00	230,85	231,60	215,00-225,00	221,80	221,80	239,80	228,60	233,00
Triticale	220,00-235,00	225,50	228,00	215,00-230,00	221,70	221,40	233,75	226,80	230,00
Winterraps	432,50-450,00	443,70	440,70	440,00-450,00	445,50	445,60	450,25	450,00	454,30

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	10.01.2013	14.01.2013	11.01.2013	10.01.2013	15.01.2013	-
Brotweizen 11,5-12,0/220	265,00-270,00	264,00-266,00	250,00	260,00-265,00	268,00-270,00	-
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	267,00-271,0	255,00-257,00	260,00-265,00	271,00-273,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	287,00-292,00	258,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	258,00-262,00	245,00	-	-	-
Brotroggen > 120 FZ	236,00	234,00-235,00	220,00-225,00	-	-	-
Braugerste, Inland	-	254,00-258,00	245,00-250,00	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	232,00-236,00	220,00	-	228,00-232,00	-
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	240,00-245,00	-	-	-	-
Mais	240,00	248,00-252,00	230,00-235,00	-	242,00-245,00	-
Raps	478,00 G	467,00-469,00	450,00-465,00	477,00-479,00	472,00-474,00	-
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	295,00-300,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	395,00-400,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	310,00-315,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	375,00-380,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	398,00-404,00 B	390,00-392,00	389,00-402,00	-	400,00-402,00	-
Rapsschrot	263,00-271,00 B	274,00-276,00	272,00-275,00	-	-	-
Weizenkleie	201,00 B	173,00-177,00	177,00	180,00-185,00	166,00-170,00	-
Roggenkleie	-	168,00-172,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	90,00-110,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, kleine Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	80,00-90,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@lh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 26 Stück: 9.703 Schlachtzeitraum: 07.01.-13.01.13

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	918	4,18-4,27	4,24	418,00	4,27
	R 2	774	4,09-4,22	4,19	369,00	4,20
	R 3	270	4,08-4,24	4,18	393,00	4,20
	O 2	248	3,46-3,80	3,72	318,00	3,73
	O 3	126	3,43-3,90	3,74	354,00	3,72
	P 2	49	2,94-3,36	3,22	274,00	3,16
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.149	-	4,15	394,00	4,19
Kühe	R 3	568	3,22-3,41	3,38	371,00	3,39
	O 2	774	2,96-3,14	3,08	302,00	3,09
	O 3	674	3,08-3,20	3,14	333,00	3,12
	P 1	728	2,14-2,44	2,34	233,00	2,34
	P 2	346	2,49-2,72	2,61	263,00	2,63
	P 3	99	2,56-2,88	2,67	274,00	2,71
		E-P insg.	4.812	-	3,09	319,00
Färsen	R 3	427	3,76-4,07	3,85	318,00	3,87
	O 3	167	3,11-3,46	3,20	284,00	3,17
	O 4	56	3,08-3,28	3,20	336,00	3,15
	P 2	51	2,25-2,69	2,46	222,00	2,44
	P 3	-	-	-	-	-
		E-P insg.	1.527	-	3,66	309,00

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.-Gm

Schlachtzeitraum:		Amliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
07.01.-13.01.13		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	4,16-4,26	4,22	4,22	436,50	4,17-4,29	4,20	4,21	445,80
	R 3	3,94-4,25	4,16	4,18	394,30	4,05-4,20	4,13	4,13	409,30
	O 3	3,52-3,88	3,78	3,81	356,20	3,70-3,95	3,90	3,90	372,80
Kühe	R 3	3,35-3,43	3,39	3,36	370,30	3,27-3,48	3,33	3,30	370,10
	O 3	3,03-3,18	3,14	3,12	322,20	3,14-3,21	3,19	3,16	329,30
	P 1	2,25-2,42	2,31	2,31	234,10	2,42-2,68	2,49	2,44	243,20
Färsen	R 3	3,75-3,85	3,81	3,81	320,60	3,51-3,79	3,74	3,74	308,70
	O 3	3,22-3,39	3,32	3,32	292,40	3,06-3,23	3,15	3,12	293,20

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	07.01.-13.01.13				14.01.-20.01.13			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	347	55-130	90	92	460	70 - 120	88	90
Holstein rbt.	26	69-133	95	103	71	70 - 110	94	98
Kreuzungen	17	144-199	183	191	39	170 - 320	212	218
Fleckvieh	18	268-354	315	307	2	110 - 150	120	160
3. Qualität	31	11-41	30	45	24	10 - 70	39	46
Mutterkälber								
Holstein	9	30-77	44	50	2	35 - 40	38	40
Kreuzungen	2	105	105	98	9	100 - 210	143	154
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 07.01.-13.01.13 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,42 (+ 0,26)	5,34 (+ 0,37)	4,83
Mutterkälber	2,79 (+ 0,09)	2,82 (+ 0,01)	2,62

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	15.01.2013	Vorwoche
Jungbullen R3	3,90-4,20	3,90-4,16
Kühe O3	2,85-3,16	2,85-3,14
Färsen O3	2,85-3,85	2,85-3,85

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 14.01.-20.01.13

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,20-2,40
Klasse 2 jung, fleischig :	1,95-2,15
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,00-1,90

Tendenz: stabile Preise

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 07.01.-13.01.13

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	409	20,00	4,26-5,50	5,28

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	02.02.13	Alsfeld:	26.01.13
Hamm:	05.02.13	Haus Düss	10.03.13
Alsfeld:	06.02.13	Bitburg:	17.03.13
Bitburg:	07.02.13	Hamm:	22.03.13
Kälber		Absetzer	
Bitburg:	07.02.13	Krefeld:	23.01.13
Biebesheim:	18.02.13	Alsfeld:	19.02.13
Alsfeld:	19.02.13	Krefeld:	06.03.13
Münster:	20.02.13	Alsfeld:	20.02.13
Schafe			
Bad-Waldsee	30.01.13	Butzbach:	23.02.13

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 07.01.-13.01.13		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(29 Betriebe, 63.474 Stück)	1,19-1,40	1,70-1,92	1,65-1,89	1,52-1,66	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,32	1,73	1,68	1,57	1,68	1,70
	Klassen-Anteil in Prozent	1,28	33,53	48,58	8,90	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,70	57,80	53,30	58,70	58,80
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 22.140 Stück)	1,20-1,34	1,71-1,79	1,66-1,70	1,33-1,59	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,28	1,71	1,69	1,56	1,66	1,67
	Klassen-Anteil in Prozent	0,52	25,00	54,06	17,45	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,54	57,64	53,11	-	-
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 318.595 Stück)	1,22-1,35	1,57-1,76	1,54-1,70	1,39-1,60	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,33	1,73	1,64	1,52	1,67	1,68
	Klassen-Anteil in Prozent	3,69	48,57	46,12	8,97	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	58,00	53,30	59,60	59,60
Hessen	(7 Betriebe, 3.061 Stück)	1,10-1,39	1,68-1,78	1,65-1,74	1,52-1,62	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,36	1,72	1,69	1,55	1,69	1,69
	Klassen-Anteil in Prozent	1,63	42,01	41,07	9,02	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,95	58,00	53,24	59,18	58,62
Thüringen	(6 Betriebe, 19.463 Stück)	1,34-1,42	1,69-1,74	1,67-1,72	1,56-1,1,61	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,37	1,72	1,70	1,59	1,67	1,68
	Klassen-Anteil in Prozent	0,94	21,05	54,24	21,65	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,50	57,50	53,20	57,20	57,50

Quellen: für RLP: ADD Trier, für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 15.01.2013
Spanne: 1,65-1,67 Vorw.: 1,68-1,70

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genossensch. 14.01.2013
Spanne: 1,62-1,65 Vorw.: 1,65-1,68

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

09.01.2013	Median	Spanne	zur Vorw.
Internet Schweinebörse	1,69	1,68-1,70	+ 2
11.01.-17.01.13	1,65	1,65-1,68	- 3

ISN-Marktolatz

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 11.01.13 (11.01. bis 17.01.13)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,65 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,65-1,68 (Vw.: 1,68)

FOM-Basispreis: 1,65 Eur/kg SG (Vw.: 1,68)
 Vermarktungsmenge: 256.800 (z. Vw.: + 4.600)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,29**
 Preisspanne: 1,29-1,30 Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: -
 Preisspanne: - Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **14.01.-20.01.13**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	53,00	± 0,00	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	35,00 — 42,51	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	61,25 — 63,15	± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 07.01.-13.01.13**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.015	53,00-58,00	55,13	- 0,27	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.500	35,00-42,51	35,21	- 0,02	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.659	61,25-63,15	61,33	- 0,09	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
07.01.-13.01.13			
Datenquelle*	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	34.521	180.650	13.742
Ø-Preis in Eur / St.	62,50	52,50	35,00
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	49,80 - 58,50	32,90 - 37,90
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **07.01.-13.01.13**

Gemeldete Tiere: 502 Preis / kg LG: **1,49**
 umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,88**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **14.01.-20.01.13** **1,48 kg LG**
 Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,87 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **07.01.-13.01.13**

Anzahl: 7.801	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	42,00-54,50	50,55 (50,68)
50er Gruppe²⁾	47,00-60,50	56,55 (56,55)
100er Gruppe²⁾	54,00-65,88	58,58 (58,28)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St	14.01.2013
	Spanne	Tendenz
	Ø	Folgewoche
100 Gruppe 2)	53,00-55,00	54,10 ± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t) bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.440,00-1.900,00	1.488,00-1.825,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.675,00-2.700,00	1.900,00-2.199,00		
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	325,00-388,50	333,00-400,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	295,00-325,00	300,00-335,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	275,00-300,00	270,00-313,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	366,00-445,00	400,00-445,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	372,50-400,00	350,00-400,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	315,50-387,50	330,00-400,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	252,50-350,00	315,00-370,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	o	370,00-503,50	435,00-485,00		
	o	570,00-588,70	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	350,00-391,00	368,00-410,00		
	o	560,00-571,50	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	360,00-487,50	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	355,00-370,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	415,00-450,00	415,00-448,00		
	o	500,00-650,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	307,00-335,00	297,00-335,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	205,00-300,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	230,00-260,00	-		
Alleinfutter f. Mastschaffämmer	o	460,50-485,50	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	290,00-373,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		140,00-175,00	125,00-170,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00-145,00	90,00-150,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		115,00-155,00	100,00-160,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		115,00-130,00	110,00-140,00		
Stroh, Rundballen		85,00-105,00	80,00-120,00		
Stroh, Quaderballen		90,00-110,00	90,00-130,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 15. Januar 2013		
Rheinland - Pfalz vom: 14.01.-20.01.13			Hessen vom: 07.01.-13.01.13		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.							
XL	16,20-16,50	16,30	-	16,30	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
L	9,75-13,50	11,00	-	10,00	klasse	15.01.13	08.01.13
M	9,00-12,50	9,95	-	9,00	XL	19,50	18,00
S	-	7,55	-	-	L	12,00	12,50
					M	11,00	11,50
					S	8,00	8,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					Tendenz:	stetig	abgeschwächt
XL	16,05-20,50	19,05	14,00-22,60	17,10	Freilandhaltung		
L	13,30-18,00	14,50	8,80-18,00	13,95	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
M	10,05-16,00	12,95	8,15-17,00	12,75	klasse	15.01.13	08.01.13
S	10,95-12,00	11,35	5,80-13,10	8,75	XL	21,00	20,00
					L	15,00	14,50
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					M	14,00	13,50
XL	20,00-29,00	24,00	16,00-28,00	22,70	S	11,00	10,00
L	17,00-25,00	21,00	15,00-25,00	20,25	Tendenz:	stetig	abgeschwächt
M	13,00-22,00	18,00	14,00-23,00	17,90	Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,20			

gültig vom 16.01.13 bis 23.01.13

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: 21.01.-27.01.13	
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	51,56
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	266,25

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum: 14.01.-20.01.13

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	58,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 07.01.-13.01.13

Spanne: 315,60-383,00 E/Tier Median: 349,30

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 15.01.2013

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Jan 13	0	1,640	1,700
Feb 13	0	1,720	1,770
Mrz 13	2	1,750	1,770
Apr 13	0	1,770	1,780
Mai 13	0	1,780	1,780
Jun 13	0	1,820	1,820
Jul 13	0	1,820	1,820
Aug 13	0	1,820	1,820

Eurex, Schluss-Kurse 15.01.2013

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jan 13	0	53,90	54,00
Feb 13	0	57,00	57,50
Mrz 13	0	58,50	58,50
Apr 13	0	59,00	59,00
Mai 13	0	59,50	59,50
Jun 13	0	58,00	58,00
Jul 13	0	55,00	55,00
Aug 13	0	55,00	55,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	07.01.-13.01.13		15.01.2013		15.01.2013	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Äpfel (kg)						
Elstar	0,97-1,30	0,96-1,35	1,99	1,99	1,96	1,91
Gala	-	-	1,95	1,95	1,95	1,95
Holsteiner Cox	0,78	0,87	-	-	1,85	1,95
Jonagold	0,79-1,10	0,89-1,10	1,80	1,80	1,80	1,80
Pinova	0,90-1,20	0,93-1,10	1,85	1,85	1,85	1,85
Birnen (kg)						
Abate Fetel	-	-	2,93	2,88	2,93	2,97
Conference	0,98	0,98	2,50	2,65	2,61	2,66
Alexander Lucas	1,08-1,30	1,05-1,30	-	-	-	-
GEMÜSE U. SALAT						
Eisbergsalat (Stk)	-	-	1,85	1,85	1,79	1,54
Endivien (Stk)	-	-	0,88	0,88	-	-
Kopfsalat (Stk)	-	-	1,16	1,16	1,17	-
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,12	1,25	1,11	1,25
Chicoree (kg)	-	-	4,45	4,45	3,96	4,03
Eichblattsalat (Stk)	-	-	1,16	1,16	1,17	1,17
Feldsalat gew. (kg)	-	-	11,99	11,99	13,96	13,97
Mangold (kg)	-	-	2,45	2,45	2,45	2,38
Rucola (kg)	-	-	10,00	10,00	-	-
Spinat gew. (kg)	-	-	4,10	4,10	4,10	4,10
Buschbohnen (kg)	-	-	5,85	5,85	5,68	5,85
Stangenbohnen (kg)	-	-	-	4,90	4,70	4,70
Minigurken (kg)	-	-	3,45	3,95	3,22	3,95
Gemüsepaprika (kg)	-	-	3,30	2,95	3,15	3,02
Cherrytomaten (kg)	-	-	5,14	4,51	4,51	4,01
Zucchini (kg)	-	-	2,60	2,50	2,83	2,66
Grünkohl (kg)	-	-	2,09	2,05	2,23	2,55
Möhren (kg)	0,59	0,57-0,59	1,60	1,60	1,60	1,60
Rosenkohl (kg)	-	-	3,95	3,95	2,99	3,47
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,87	1,69	1,94	1,68
Broccoli (kg)	-	-	3,40	2,65	3,45	2,73
Chinakohl (kg)	-	-	1,10	1,10	1,16	1,16
Weißkohl (kg)	-	-	0,88	0,92	0,99	0,99
Zwiebeln (kg)	0,32	0,32	1,30	1,30	1,29	1,29
Rote Bete (kg)	-	-	1,02	1,00	1,13	1,13
Rübchen (kg)	-	-	1,99	1,99	1,99	1,99
Schwarzwurzel (kg)	-	-	-	2,20	3,25	2,25

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Speisekartoffeln



15.01.2013		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	17,00	19,00	13,50-20,00
	2	17,00	18,00	14,00-19,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	35,00-69,00	44,00-56,00	36,00-70,00
	2	35,00-65,00	44,00-56,00	36,00-70,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	60,00-70,00	-
	2	40,00-80,00	60,00-70,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	22,40-38,00
	2	-	-	19,00-32,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	52,00-115,00	-	-
	2	40,00-100,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		15.01.2013
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,00-1,99	1,50
Endivien (Stk)	1,00-2,79	1,80
Eichblattsalat (Stk)	-	1,99
Radicchio (kg)	-	4,39
Kopfsalat (Stk)	1,00-1,99	1,50
Mangold (kg)	3,00-3,69	3,35
Rucola (Bd)	-	2,69
Spinat gew. (kg)	-	6,49
Auberginen (kg)	-	6,89
Buschbohnen (kg)	-	12,00
Feldsalat gew. (kg)	13,50-27,50	19,89
Kürbis Hokkaido (kg)	0,89-2,99	1,99
Paprika gelb (kg)	-	4,99
Paprika rot (kg)	-	4,99
Tomaten (kg)	3,79-4,59	4,19
Zucchini grün (kg)	-	4,89
Rotkohl (kg)	1,50-2,59	2,02
Blumenkohl (Stk)	1,50-3,49	2,50
Broccoli (kg)	3,80-4,59	4,20
Kohlrabi (Stk)	1,65-1,99	1,79
Weißkohl (kg)	1,07-2,29	1,79
Wirsing (kg)	1,45-3,69	2,55
Grünkohl (kg)	3,20-4,89	3,94
Schwarzwurzel (kg)	-	4,39
Fenchel (kg)	-	3,19
Rote Bete (kg)	1,27-3,99	2,12
Knollensellerie (kg)	1,99-2,89	2,50
Steckrübchen (kg)	1,20-2,49	2,00
Topinambur (kg)	3,79-4,75	4,20
Wurzelpetersilie (kg)	4,80-6,59	5,85
Pastinaken (kg)	3,00-4,39	3,62
Knoblauch (kg)	9,95-12,29	11,54
Porree (kg)	2,90-4,75	3,72
Speisezwiebel gelb (kg)	1,50-2,39	1,85
Speisezwiebel rot (kg)	2,15-3,19	2,69

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 15.01.2013			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 13	0	360,00	360,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 13	80	253,00	273,00
Jun 13	7	271,00	294,00
Nov 13	0	130,00	130,00

Quelle: Eurex Frankfurt